

1. Juli 1976

Mein liebes Mutterle,

Leider war die Telefonverbindung
gestern Abend nicht sehr gut.
Aber auf jeden Fall hast du ge-
hört, dass wir gut angekommen
sind.

5¹⁵ fahren wir an der Garage
ab, waren Ende der Autobahn Mün-
chen 7³⁰ und bei Harald zu Hause
8⁰⁵. Dort haben wir gefrühstückt und
sind 10³⁰ abgefahren. Dann haben
wir Thomas Buhl zu einem Fremmel
gebracht, mit dem es dann hinter
uns drein fuhr. Wir haben dann
noch 2x Rast gemacht. Der Verkehr
war lebhaft, aber es gab keine
Stauung. Gegen 18⁰⁰ waren wir dann da.
Hier ist eine sehr schöne, weite Land-
schaft und es erinnert mich etwas
an das Allgäu. Das Haus ist sehr
groß und wir konnten uns ver-
schiedenen Zimmern auswählen.
Es sind etwa 8 Jäste da - ohne uns.
Das Haus ist einfach möbliert, nicht
verdammt, aber sauber. Das Arzt-
ehepaar angenehm läger.

Es gab gestern Abend Erbsen, Buchweizen,
Salat und Brotkrumen und einen Tee,
der entpflastet (hauptsächlich Leber).

Ich fühle mich sehr wohl hier und
werde mich bestimmt gut erholen.

Die Ruhe ist herrlich. Das Wetter ist
gut, keine Wolke am Himmel und
die Berge liegen im Dunkel.

Hoffentlich kommt die das heiße
Wetter bis zur Abfahrt noch überstehen.
Ich denke sehr an Euch.

Viele liebe Grüße an
Hermann, Frau Ditz und Kribbe.
Kuss und Umarmung
von Dajmes Fe